



Pcom Internetdienste e.K.

Allgemeine Konfigurationsempfehlung für Mailprogramme

Bevorzugte Einstellung: STARTTLS

Abruf per POP3:

– Port 110 (verschlüsselter Verbindungstyp: STARTTLS)

Abruf per IMAP:

– Port 143 (verschlüsselter Verbindungstyp: STARTTLS)

Für den Postausgangsserver (hier gibt es ausschließlich das SMTP-Protokoll) können folgende Ports angegeben werden:

– Port 587, verschlüsselter Verbindungstyp: STARTTLS

(Bei manchen Internetzugängen ist der für den Mailversand verwendete Port 25 gesperrt. Bitte verwenden Sie stattdessen Port 587 vor allem auf Mobilgeräten, die unterschiedliche Internetzugänge nutzen.)

Alternativ bei älteren Mailprogrammen, die kein STARTTLS unterstützen

Abruf per POP3:

– Port 995 (verschlüsselter Verbindungstyp: SSL)

Abruf per IMAP:

– Port 993 (verschlüsselter Verbindungstyp: SSL)

Für den Postausgangsserver (hier gibt es ausschließlich das SMTP-Protokoll) können folgende Ports angegeben werden:

– Port 465 (verschlüsselter Verbindungstyp: SSL)

Hinweis:

nicht in jedem Mailprogramm wird der Begriff STARTTLS verwendet. In manchen Mailprogrammen wird fälschlicherweise der Begriff TLS verwendet, obwohl STARTTLS gemeint ist (u.a. in Outlook).

In anderen Programmen ist dagegen unter dem Begriff TLS tatsächlich TLS gemeint und es müssen die alternativen Ports 995, 993 und 465 verwendet werden. Das muss ggf. ausprobiert werden.

Smartphones:

Für Smartphones gelten grundsätzlich die gleichen Einstellungen wie oben geschildert. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Geräte, Apps und Betriebssystemversionen schlagen wir Ihnen vor, die für Ihr Gerät passende Anleitung im Internet zu suchen. Unter dem Link <https://www.helpforsmartphone.com/public/de/devices/> finden Sie eine große Auswahl an Geräten und dazu Anleitungen für verschiedene Funktionen. Nach Auswahl Ihres Gerätes klicken Sie auf „E-Mail & Nachrichten“ und dann auf „Einrichten von POP3/IMAP E-Mail“ um die entsprechende Anleitung für Ihr Gerät anzuzeigen.

Konfigurationsbeispiel Microsoft Outlook 2013:

1. POP 3

Klicken Sie auf Datei, öffnen Sie das Dropdown-Menü unter „Kontoeinstellungen“ und wählen Sie „Kontoeinstellungen“. In dem sich öffnenden Fenster doppelklicken Sie auf Ihre pcom-Mailadresse. Es öffnet sich das folgende Fenster:

Konto ändern

POP- und IMAP-Kontoeinstellungen
Geben Sie die E-Mail-Servereinstellungen für Ihr Konto ein.

Benutzerinformationen
Ihr Name:
E-Mail-Adresse:

Serverinformationen
Kontotyp:
Posteingangsserver:
Postausgangsserver (SMTP):

Anmeldeinformationen
Benutzername:
Kennwort:
 Kennwort speichern
 Anmeldung mithilfe der gesicherten Kennwortauthentifizierung (SPA) erforderlich

Kontoeinstellungen testen
Wir empfehlen Ihnen, das Konto zu testen, damit sichergestellt ist, dass alle Einträge richtig sind.

 Kontoeinstellungen durch Klicken auf "Weiter" automatisch testen

Klicken Sie rechts unten auf „Weitere Einstellungen“ und in dem neuen Fenster, das sich öffnet, wählen Sie die Registerkarte „Erweitert“. Hier tragen Sie nun die oben aufgeführten Portnummern und Verschlüsselungen ein. Als Verbindungstyp wählen Sie in dieser Outlook-Version „TLS“, hier steht der Begriff „TLS“ für „STARTTLS“.

Internet-E-Mail-Einstellungen

Allgemein **Postausgangsserver** Erweitert

Serveranschlussummern
Posteingangsserver (POP3):
 Server erfordert eine verschlüsselte Verbindung (SSL)
Postausgangsserver (SMTP):
Verwenden Sie den folgenden verschlüsselten Verbindungstyp:

Servertimeout
Kurz Lang 1 Minute

Übermittlung
 Kopie aller Nachrichten auf dem Server belassen
 Vom Server nach Tagen entfernen
 Entfernen, wenn aus "Gelöschte Elemente" entfernt

Wechseln Sie nun in die Registerkarte „Postausgangsserver“ und setzen Sie dort den Haken bei „Postausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung“ und markieren Sie das Auswahlfeld „Gleiche Einstellungen wie Posteingangsserver verwenden“.

The screenshot shows the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box with the 'Postausgangsserver' tab selected. The 'Allgemein' tab is also visible. The 'Erweitert' tab is not selected. The 'Der Postausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung' checkbox is checked. The 'Gleiche Einstellungen wie für Posteingangsserver verwenden' radio button is selected. The 'Anmelden mit' radio button is unselected. The 'Benutzername:' and 'Kennwort:' text boxes are empty. The 'Kennwort speichern' checkbox is checked. The 'Gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA) erforderlich' checkbox is unselected. The 'Vor dem Senden bei Posteingangsserver anmelden' radio button is unselected. The 'OK' and 'Abbrechen' buttons are at the bottom right.

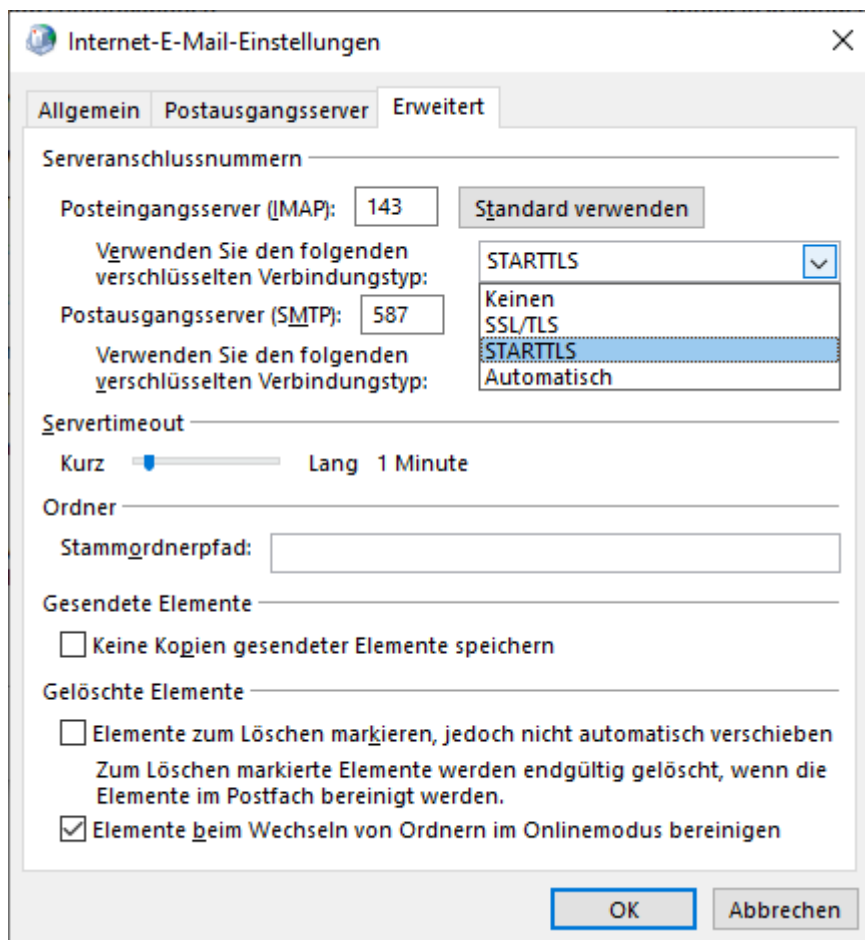
Nach Klick auf „OK“ können Sie im vorhergehenden Fenster mit dem Button „Kontoeinstellungen testen“ prüfen, ob die Einstellungen funktionieren.

2. IMAP

Die Menüschritte sind die gleichen wie oben beschrieben, die Registerkarte „Erweitert“ sollte dann aber die folgenden Inhalte enthalten:

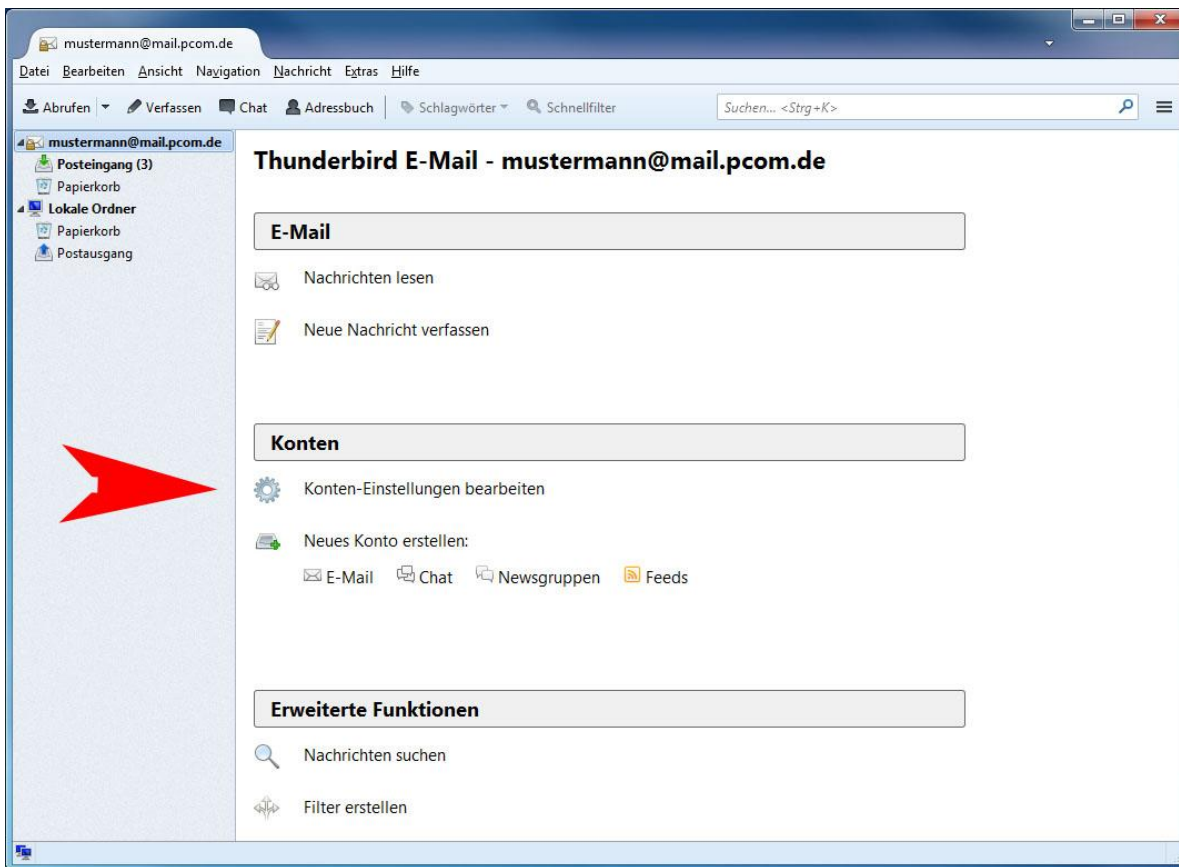
The screenshot shows the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box with the 'Erweitert' tab selected. The 'Allgemein' and 'Postausgangsserver' tabs are also visible. The 'Serveranschlussnummern' section has 'Posteingangsserver (IMAP):' set to 143 and 'Postausgangsserver (SMTP):' set to 587. Both have 'Standard verwenden' buttons and 'Verwenden Sie den folgenden verschlüsselten Verbindungstyp:' dropdown menus set to 'TLS'. The 'Servertimeout' section has a slider set to 'Lang 1 Minute'. The 'Ordner' section has an empty 'Stammordnerpfad:' text box. The 'Gesendete Elemente' section has 'Keine Kopien gesendeter Elemente speichern' unselected. The 'Gelöschte Elemente' section has 'Elemente beim Wechseln von Ordnern im Onlinemodus bereinigen' checked. The 'OK' and 'Abbrechen' buttons are at the bottom right.

Mit der derzeit neuesten Outlook-Version 2019 heißt STARTTLS nun auch bei Microsoft STARTTLS. Die entsprechende Einstellung in Outlook 2019 sieht so aus:



Konfigurationsbeispiel Thunderbird (unter Windows):

Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf die Mailadresse, die Sie bearbeiten wollen und wählen Sie dann den Menüpunkt „Kontoeinstellungen bearbeiten“.



In dem sich öffnenden Fenster wählen Sie links in der Navigation „Server-Einstellungen“ aus und tragen dort die oben aufgeführten Standard-Portnummern und -Verschlüsselungen ein.

POP3: Die Servereinstellungen dann sollten so aussehen:

The screenshot shows the 'Konten-Einstellungen' dialog box with the 'Server-Einstellungen' tab selected. The left sidebar shows a tree view with 'test5678901234567890123@pco...' expanded, and 'Server-Einstellungen' selected. The main area contains the following settings:

- Server-Einstellungen**
 - Serverart: POP
 - Server: mail1.pcom.de
 - Port: 110 (Standard: 110)
 - Benutzername: test5678901234567890123@pcom.de
- Sicherheit und Authentifizierung**
 - Verbindungssicherheit: STARTTLS
 - Authentifizierungsmethode: Passwort, normal
- Server-Einstellungen**
 - Beim Starten auf neue Nachrichten prüfen
 - Alle 10 Minuten auf neue Nachrichten prüfen
 - Neue Nachrichten automatisch herunterladen
 - Nur die Kopfzeilen herunterladen
 - Nachrichten auf dem Server belassen
 - Lösche Nachrichten vom Server nach 14 Tagen
 - Nachrichten vom Server löschen, wenn sie aus dem Posteingang gelöscht werden
- Nachrichtenspeicher**
 - Papierkorb beim Verlassen leeren (Erweitert...)
 - Speichermethode: Eine Datei pro Ordner (mbox)
 - Lokaler Ordner: C:\Users\hschoene\AppData\Roaming\Thunderbird\Profiles\q02nf9z\ (Ordner wählen...)

Buttons: OK, Abbrechen

Als Authentifizierungsmethode muss grundsätzlich „Passwort, normal“ ausgewählt sein.

Über die linke Navigation „Postausgangsserver (SMTP)“ und einen Doppelklick auf Ihre Mailadresse gelangen Sie in das folgende Fenster, in dem die Daten des Postausgangsservers wenn nötig ändern können:

The screenshot shows the 'SMTP-Server' dialog box with the following settings:

- Einstellungen**
 - Beschreibung: (empty)
 - Server: mail1.pcom.de
 - Port: 587 (Standard: 587)
- Sicherheit und Authentifizierung**
 - Verbindungssicherheit: STARTTLS
 - Authentifizierungsmethode: Passwort, normal
 - Benutzername: test5678901234567890123@pcom.de

Buttons: OK, Abbrechen

IMAP: Die Servereinstellungen sollten so aussehen:

The screenshot shows the 'Konten-Einstellungen' (Account Settings) window. On the left, a sidebar lists various settings categories for the account 'test5678901234567890123@pco...'. The 'Server-Einstellungen' (Server Settings) category is selected. The main area is titled 'Server-Einstellungen' and contains the following fields and options:

- Serverart:** IMAP
- Server:** mail1.pcom.de
- Port:** 143 (Standard)
- Benutzername:** test5678901234567890123@pcom.de
- Sicherheit und Authentifizierung:**
 - Verbindungssicherheit:** STARTTLS
 - Authentifizierungsmethode:** Passwort, normal
- Server-Einstellungen:**
 - Beim Starten auf neue Nachrichten prüfen
 - Alle 10 Minuten auf neue Nachrichten prüfen
 - Bei Eingang neuer Nachrichten auf Server sofort benachrichtigen
 - Beim Löschen einer Nachricht:**
 - In diesen Ordner verschieben: Papierkorb in test567...1234567890123@pcom.de
 - Als gelöscht markieren
 - Sofort entfernen

Buttons at the bottom include 'Erweitert..', 'OK', and 'Abbrechen'.

Und „Postausgangsserver (SMTP)“

The screenshot shows the 'SMTP-Server' window. It contains the following fields and options:

- Einstellungen:**
 - Beschreibung:** (empty text box)
 - Server:** mail1.pcom.de
 - Port:** 587 (Standard: 587)
- Sicherheit und Authentifizierung:**
 - Verbindungssicherheit:** STARTTLS
 - Authentifizierungsmethode:** Passwort, normal
 - Benutzername:** test5678901234567890123@pcom.de

Buttons at the bottom include 'OK' and 'Abbrechen'.

Je nach eingesetzter Programmversion können die Fenster etwas anders aussehen.

Hinweis:

Nicht in jedem Mailprogramm wird der Begriff STARTTLS verwendet. In manchen Mailprogrammen wird fälschlicherweise der Begriff TLS verwendet, obwohl STARTTLS gemeint ist (u.a. in Outlook).

In anderen Programmen ist dagegen unter dem Begriff TLS tatsächlich TLS gemeint und es müssen die alternativen Ports 995, 993 und 465 verwendet werden. Das muss ggf. ausprobiert werden.

Bitte beachten Sie, dass es bei dieser Einstellung nur um die verschlüsselte Kommunikation zwischen Ihrem E-Mailprogramm und unseren Server geht. Bei der Weiterleitung von Mails kann es durchaus sein, dass die Kommunikation unverschlüsselt erfolgt und für Dritte damit einsehbar wird. Wenn Sie sicher stellen wollen, dass Ihre Mail nicht von Dritten gelesen werden kann, muss Ihr Mailprogramm den Inhalt der Mail direkt verschlüsseln – und der Empfänger muss in der Lage sein, die Mail auch wieder zu entschlüsseln.